

## **Inhalt**

<b>Allgemeine Nutzungsbedingungen für die Eternity-Dienste .....</b>	<b>2</b>
--	----------

## **Contenu**

<b>Conditions générales d'utilisation des Services Eternity .....</b>	<b>8</b>
---	----------

## **Contenuti**

<b>Condizioni generali d'uso per i Servizi Eternity .....</b>	<b>14</b>
---	-----------

# Allgemeine Nutzungsbedingungen für die Eternity-Dienste

1.	<b>Geltungsbereich</b> .....	3
2.	<b>Umfang der Leistungen von Eternity (Eternity-Dienste)</b> .....	3
3.	<b>Partnernetzwerk</b> .....	4
4.	<b>Pflichten des Kunden</b> .....	4
5.	<b>Laufzeit und Kündigung</b> .....	5
6.	<b>Steuern</b> .....	6
7.	<b>Haftungsausschluss</b> .....	6
8.	<b>Datenschutz</b> .....	6
9.	<b>Änderungen</b> .....	7
10.	<b>Salvatorische Klausel</b> .....	7
11.	<b>Anwendbares Recht und Gerichtsstand</b> .....	7

## 1. Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Nutzungsbedingungen regeln das mit dem Abonnementvertrag zwischen Eternity AG, Reichsgasse 3, 7000 Chur ("**Eternity**") und dem Kunden eingegangenen Vertragsverhältnis hinsichtlich der Bereitstellung und Nutzung der Eternity-Dienste in Ergänzung zum Abonnementvertrag. Diese Allgemeinen Nutzungsbedingungen sind Bestandteil des Abonnementvertrags. Bestimmungen im Abonnementsvertrag gehen den Bestimmungen dieser Allgemeinen Nutzungsbedingungen vor.

1.2 Diese Allgemeinen Nutzungsbedingungen gehen etwaigen Nutzungsbedingungen oder Geschäftsbedingungen, etc., des Kunden vor. Nur für den Fall, dass bestimmte Sachverhalte oder Rechtsfragen in diesen Allgemeinen Nutzungsbedingungen versehentlich nicht geregelt sind, finden die Nutzungsbedingungen oder Geschäftsbedingungen eines Kunden ergänzend Anwendung. Dies gilt auch dann, wenn Eternity die Nutzungsbedingungen oder Geschäftsbedingungen des Kunden akzeptiert hat.

## 2. Umfang der Leistungen von Eternity (Eternity-Dienste)

2.1 Die Eternity-Dienste bezeichnet die Gesamtheit der von Eternity im Rahmen des Abonnementvertrag erbrachten Leistungen.

2.2 Der Abschluss eines Abonnementvertrags wird beantragt, indem ein Besteller eine Bestellung mittels von Eternity bereitgestelltem Bestellformular an Eternity übermittelt und, soweit vorgängige Zahlung der Abonnementgebühr von Eternity verlangt wird, die Abonnementgebühr entrichtet. Falls keine vorgängige Zahlung von Eternity verlangt wird, verspricht der Kunde durch Absenden der Bestellung unwiderruflich die fristgerechte Zahlung auf erste Aufforderung seitens Eternity. Der Abonnementvertrag kommt zustande, wenn Eternity die Bestellung ausdrücklich oder implizit (durch Erstellen eines Zugangs zur Eternity-Software) annimmt, wobei die Bestellung zum Abonnementvertrag erhoben wird. Eternity behält sich das Recht vor, Bestellungen ohne Angabe eines Grunds abzulehnen. In diesem Fall erfolgt eine volle Rückerstattung der Abonnementgebühr, insofern und insoweit der Besteller diese bereits bezahlt hat.

2.3 Durch Abschluss des Abonnementvertrags wird der Besteller Kunde (der "**Kunde**") und erhält Zugang zu und das Recht zur Nutzung der in der Bestellung spezifizierten Anwendungen der Eternity-Software, inklusive den Support-Leistungen gemäss Abonnementvertrag sowie den Zusatzdiensten für die Dauer der gemäss Abonnementvertrag vereinbarten Laufzeit (zusammen die "**Eternity-Dienste**").

2.4 Die Support-Leistungen stehen dem Kunden während den üblichen Geschäftszeiten von Eternity auf verschiedenen Kanälen zur Verfügung. Bei grosser Nachfrage nach Support-Leistungen kann es zu Wartezeiten kommen.

2.5 Eternity bietet auf Wunsch des Kunden Zusatzdienste an, welche zum gleichen Stundensatz in Rechnung gestellt werden, der gemäss Abonnementvertrag für Supportleistungen gilt. Zusatzdienste umfassen unter anderem:

Anpassungen am Design, am Beratungsprozess oder der Angebotserstellung der Eternity-Software und/oder einzelner Anwendungen;  
alle Eternity-Dienste, welche über den im Abonnementvertrag genannten Umfang erbracht werden.

2.6 Eternity kann einzelne Eternity-Dienste jederzeit ganz oder teilweise einstellen oder aussetzen. Eine endgültige Einstellung aller Dienste wird den Kunden im Voraus mitgeteilt.

### 3. Partnernetzwerk

3.1 Kunden der Partnernetzwerklösung ("**Hauptkunden**") können einer im Abonnementvertrag festgelegten Anzahl von Partnernetzwerkkunden ("**Partnernetzwerkkunden**") Zugänge zu in ihrem Abonnementvertrag spezifizierten Eternity-Diensten gewähren. Soweit in diesen Allgemeinen Nutzungsbedingungen nicht ausdrücklich etwas anderes vermerkt ist, gelten sowohl die Hauptkunden und die Partnernetzwerkkunden als Kunden im Sinne dieser Allgemeinen Nutzungsbedingungen.

3.2 Partnernetzwerkkunden müssen diese Allgemeinen Nutzungsbedingungen vor der Nutzung der ihnen zugänglich gemachten Eternity-Diensten akzeptieren und einhalten, soweit sich aus dem Abonnementvertrag des Hauptkunden nichts anderes ergibt.

3.3 Partnernetzwerkkunden zahlen keine separate Abonnementgebühr an Eternity – die Abonnementgebühr wird gegenüber Eternity durch die vom Hauptkunden gezahlte Abonnementgebühr abgedeckt. Dem Hauptkunden ist es unbenommen, den Zugang dem Partnernetzwerkkunden gegen Entgelt zur Verfügung zu stellen.

3.4 Eternity oder seine autorisierten Vertreter dürfen sich direkt an Partnernetzwerkkunden wenden, insbesondere in Bezug auf Eternity-Dienste, einschliesslich Support sowie potenzieller Upgrades oder zusätzlicher Produkte der Eternity-Software (Marketing).

3.5 Die Nutzung der Eternity-Dienste durch Partnernetzwerkkunden ist auf den vorgesehenen Zweck, der durch diese Allgemeinen Nutzungsbedingungen und etwaige zusätzliche Bestimmungen im Abonnementvertrags des Hauptkunden des Partnernetzwerks geregelt wird, begrenzt.

3.6 Eternity behält sich das Recht vor, Partnernetzwerkkunden den Zugang zu den Eternity-Diensten zu entziehen, falls Eternity Grund zur Annahme hat, dass der Partnernetzwerkkunde gegen diese Allgemeinen Nutzungsbedingungen verstossen hat.

3.7 Der Hauptkunde kann dem Partnernetzwerkkunde den Zugang zu den Eternity-Diensten jederzeit einseitig durch entsprechende Anweisung an Eternity entziehen. In jedem Fall dauert der Zugang für die Partnernetzwerkkunden nicht länger als die Laufzeit des Abonnementvertrags des Hauptkunden.

3.8 Falls der Partnernetzwerkkunde Zusatzdienste in Anspruch nimmt, werden ihm diese Zusatzdienste direkt in Rechnung gestellt, sofern sie nicht über den Abonnementvertrag des Hauptkunden abgedeckt sind.

### 4. Pflichten des Kunden

4.1 Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass alle von ihm hochgeladenen Inhalte korrekt und rechtmässig sind. Der Kunde muss sämtliche Daten (Resultate, Berechnungen, Offerten, Vorschläge, etc.), welche er über, durch oder mit Hilfe der Eternity-Software erlangt oder berechnet hat, auf Plausibilität und Korrektheit prüfen und darf fehlerhafte oder unplausible Daten und Ergebnisse nicht verwenden, sondern muss sie Eternity unverzüglich melden.

4.2 Der Kunde begleicht offene Forderungen (insbesondere die Abonnementgebühr und die verrechneten Zusatzdienste) von Eternity auf erste Aufforderung von Eternity und innerhalb der in der Aufforderung angegebenen Zahlungsfrist. Ab Zahlungsverzug kann Eternity einen Verzugszins in der Höhe von 5% p.a in Rechnung stellen.

4.3 Im Falle eines Verzugs ist Eternity ferner berechtigt, den Zugang zu allen oder zu Teilen der Eternity-Dienste ohne vorgängige Warnung zu suspendieren. Dies gilt unabhängig davon, ob andere Forderungen durch den Kunden beglichen oder Teilzahlungen geleistet wurden. Während der Suspendierung wird die Laufzeit des Abonnementvertrags weder unterbrochen noch angehalten und

der Kunde kann aus der Suspendierung seines Zugangs keine Vertragsverletzung seitens Eternity ableiten. Der Kunde ist nicht berechtigt aufgrund des suspendierte Zugangs zu den Eternity-Diensten eine Kündigung des Abonnementvertrags auszusprechen oder Schadenersatz geltend zu machen, selbst wenn der Grund für die Suspendierung eine Forderung ist, die keinen direkten Zusammenhang zur suspendierten Softwareanwendung hat oder wenn Teilzahlungen erbracht worden sind.

4.4 Der Kunde muss Zugangsdaten vertraulich behandeln und den Zugriff Dritter auf die Eternity-Software verhindern. Der Kunde muss Eternity unverzüglich über jeden vermuteten unbefugten Zugriff informieren.

4.5 Der Kunde darf die Eternity-Software nur für den vorgesehenen Zweck nutzen. Der Kunde darf die Eternity-Software nicht in andere Programme einbetten oder integrieren oder sie zur Erstellung abgeleiteter Werke oder Dienstleistungen nutzen oder durch Dritte nutzen lassen.

4.6 Der Kunde kann Endnutzern Zugang zur Eternity-Software gewähren, sofern dies für das jeweilige Produkt vorgesehen und beabsichtigt ist (Lead-Generatoren). Überschreiten solche Lead-Generatoren 100.000 Einzelnutzungen pro Jahr, kann Eternity die weitere Nutzung blockieren, bis eine proportional zum Nutzungsvolumen erhöhte Abonnementgebühren vom Kunden beglichen wurde (Fair Use).

4.7 Der Kunde muss die Eternity-Dienste jederzeit unter Einhaltung der geltenden Gesetze nutzen. Unzulässige Nutzungen umfassen unter anderem illegale Aktivitäten, Verletzungen von geistigem Eigentum, Verletzung von Persönlichkeitsrechten, etc.

4.8 Eternity kann die Nutzung der Eternity-Dienste überwachen, um die Einhaltung dieser Allgemeinen Nutzungsbedingungen einschliesslich der Einhaltung der Bestimmungen des Abonnementvertrags sicherzustellen.

4.9 Der Kunde darf keine technischen Beschränkungen oder Schutzmassnahmen in der Eternity-Software umgehen oder manipulieren. Er hält sämtliche anwendbaren Exportkontrollbestimmungen bei Nutzung der Dienste ein.

4.10 Der Kunde stellt Eternity von allen Ansprüchen Dritter frei, die sich aus der rechts- oder vertragswidrigen Nutzung der Eternity-Dienste durch den Kunden ergeben.

## 5. Laufzeit und Kündigung

5.1 Die anfängliche Laufzeit wird im Abonnementvertrag vereinbart. Nach Ablauf der anfänglichen Laufzeit verlängert sich der Abonnementvertrag automatisch und nahtlos für einen weiteren Zeitraum in der Länge der anfänglichen Laufzeit, sofern keine der Parteien der anderen Partei mindestens 60 Tage vor Ablauf der Laufzeit mitteilt, den Abonnementvertrag nicht fortzusetzen. Falls die Abonnementgebühr bei der automatischen Verlängerung des Abonnementvertrags zum Nachteil des Kunden verändert wird, informiert Eternity den Kunden mehr als 60 Tage vor Ablauf der Laufzeit über die beabsichtigte Preisanpassung.

5.2 Eternity kann den Abonnementvertrag aus wichtigem Grund mit sofortiger Wirkung durch schriftliche Mitteilung kündigen, falls die andere Partei wesentliche vertragliche Verpflichtungen verletzt oder wenn einer der folgenden Gründe vorliegt:

- jedwede Art von Zahlungsverzug des Kunden gegenüber Eternity;
- über das Vermögen des Kunden wird ein Insolvenzverfahren eröffnet oder die Eröffnung eines solchen Verfahrens wird mangels Masse abgelehnt;
- Einstellung des Betriebs des Kunden oder der wesentlichen Geschäftstätigkeit durch den Kunden;

- jede wesentliche Änderung der finanziellen Verhältnisse des Kunden, die die Erfüllung seiner vertraglichen Verpflichtungen gegenüber Eternity gefährdet, einschliesslich, aber nicht beschränkt auf die Pfändung von Vermögenswerten oder die Einleitung von Zwangsvollstreckungsmassnahmen;
- falsche oder irreführende Angaben des Kunden bei Abschluss des Abonnementvertrags oder während dessen Laufzeit, die für Eternity von wesentlicher Bedeutung sind;
- der Kunde verstösst wiederholt oder in schwerwiegender Weise gegen den Abonnementvertrag und/oder diese Allgemeinen Nutzungsbedingungen.

## 6. Steuern

6.1 Der Kunde ist verantwortlich für das Abführen der gemäss dem anwendbaren Steuerrecht auf die Eternity-Dienste bei ihm erhobenen Steuern.

6.2 Eternity übernimmt keine Verantwortung für die Berechnung, Ausweisung oder Zahlung von Steuern im Zusammenhang mit den Eternity-Diensten oder anderen Transaktionen zwischen Eternity und dem Kunden.

6.3 Allfällige Besteuerungen, welche aus dem Verhältnis zwischen dem Hauptkunden und dem Partnernetzwerkkunden resultieren, sind Sache zwischen dem Hauptkunden und dem Partnernetzwerkkunden. Sollte eine solche Steuer bei Eternity erhoben werden, ist der Hauptkunde verpflichtet, Eternity schadlos zu halten.

## 7. Haftungsausschluss

7.1 Eternity aktualisiert die Eternity-Software kontinuierlich und behält sich das Recht vor, die Eternity-Software zu modifizieren, um Qualitätsstandards aufrechtzuerhalten und technische oder wirtschaftliche Entwicklungen zu berücksichtigen. Obwohl dies mit grosser Sorgfalt und Sachkenntnis geschieht, kann Eternity nicht ständigen Zugang, ständige Verfügbarkeit, ununterbrochene Verbindungen zu Servern oder uneingeschränkt zuverlässige Datensicherung garantieren. Eternity kann insbesondere den Zugang zu einzelnen Eternity-Diensten zu Wartungszwecken vorübergehend einschränken und damit die Verfügbarkeit der Eternity-Dienste begrenzen.

7.2 Der Kunde zeigt Eternity Mängel oder Probleme mit den Eternity-Diensten an und arbeitet bei deren Behebung nach Möglichkeiten mit. Eternity bemüht sich, Mängel der Eternity-Dienste so schnell wie möglich zu beheben, haftet indes nicht für die ständige Verfügbarkeit und die Qualität der Eternity-Dienste.

7.3 Eternity haftet nicht für direkte oder indirekte Schäden, die sich aus der Nutzung der Eternity-Dienste ergeben, einschliesslich vorübergehender Nichtverfügbarkeit oder Ereignisse höherer Gewalt.

7.4 Jede Haftung für Hilfspersonen von Eternity ist, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen.

7.5 Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass Eternity teilweise Dienste von Drittanbietern integriert hat. Eternity schliesst jede Haftung für sämtliche Leistungen integrierter Drittanbieter aus.

## 8. Datenschutz

8.1 Soweit Eternity Daten des Kunden bearbeitet, gilt die Eternity-Datenschutzerklärung. Es ist Sache des Kunden, regelmässig die Eternity-Datenschutzerklärung unter <https://eternity.com/de-ch/datenschutz/> und die Datenverarbeitungsvereinbarungen gemäss

nachstehendem Abschnitt 8.2. zu prüfen und dort publizierten Änderungen innert 30 Tagen zu widersprechen, falls der Kunde den Änderungen nicht zustimmt.

8.2 Soweit Eternity im Rahmen der Erbringung der Eternity-Dienste Zugang zu personenbezogenen Daten von Endkunden des Kunden erhält, gilt Eternity als Auftragsverarbeiter und der Kunde als Verantwortlicher im Sinne der DSGVO bzw. des Schweizer Datenschutzrechts oder Datenschutzgesetzgebungen von dritten Staaten, insbesondere des Vereinigten Königreichs. Der Kunde ist dafür verantwortlich, die Zulässigkeit der Datenverarbeitung und die Wahrung der Rechte der Betroffenen sicherzustellen. Er stellt Eternity von Ansprüchen Dritter frei, die darauf beruhen, dass die Datenverarbeitung durch den Kunden gegen datenschutzrechtliche Vorgaben verstösst. Soweit nichts anderes vereinbart ist, gilt zwischen Eternity und dem Kunden in der Schweiz der DSG-AVV, in der EU der DSGVO-AVV und im Vereinigten Königreich die DPA-DPA.

## 9. Änderungen

Eternity behält sich das Recht vor, die vorliegenden Allgemeinen Nutzungsbedingungen jederzeit zu ändern. Die geänderten Allgemeinen Nutzungsbedingungen werden wirksam, sofern der Kunde die Änderung ausdrücklich annimmt (eine ausdrückliche Annahme wird bei der fortgesetzten Nutzung der Eternity-Dienste vermutet) oder ihr nicht innert 30 Tagen ab dem Datum der Publikation auf der Website <https://eternity.com/de-ch/nutzungsbedingungen/> widerspricht.

## 10. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Nutzungsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam oder nicht durchsetzbar sein, bleiben die übrigen Bestimmungen vollständig in Kraft. Die unwirksame oder nicht durchsetzbare Bestimmung wird durch eine gültige und durchsetzbare Bestimmung ersetzt, die dem Sinn und Zweck der ursprünglichen Bestimmung so nah wie möglich kommt.

## 11. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

11.1 Der Abonnementvertrag unterliegt materiellem Schweizer Recht unter Ausschluss von Kollisionsnormen.

11.2 Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Abonnementvertrag ist Chur, Kanton Graubünden, Schweiz. Eternity ist jedoch auch berechtigt, den Kunden an dessen Sitz oder Wohnsitz zur gerichtlichen Geltendmachung, Betreibung oder Durchsetzung von Ansprüchen aus dem Vertragsverhältnis einschliesslich der Abonnementgebühr zu belangen. Dies umfasst insbesondere die Einleitung von Betreibungs- und Zwangsvollstreckungsverfahren sowie anderen Verfahren und Massnahmen zur Beitreibung oder Sicherung der Ansprüche von Eternity.

Eternity AG / 15 Januar 2024

# Conditions générales d'utilisation des Services Eternity

<b>1.</b>	<b>Champ d'application.....</b>	<b>9</b>
<b>2.</b>	<b>Étendue des services d'Eternity (Services Eternity).....</b>	<b>9</b>
<b>3.</b>	<b>Réseau de partenaires .....</b>	<b>10</b>
<b>4.</b>	<b>Obligations du client.....</b>	<b>10</b>
<b>5.</b>	<b>Durée et résiliation.....</b>	<b>11</b>
<b>6.</b>	<b>Taxes.....</b>	<b>12</b>
<b>7.</b>	<b>Exclusion de responsabilité .....</b>	<b>12</b>
<b>8.</b>	<b>Protection des données.....</b>	<b>12</b>
<b>9.</b>	<b>Changements.....</b>	<b>13</b>
<b>10.</b>	<b>Clause de sauvegarde.....</b>	<b>13</b>
<b>11.</b>	<b>Droit applicable et compétence juridictionnelle .....</b>	<b>13</b>



## 1. Champ d'application

1.1 Ces conditions générales d'utilisation régissent la relation contractuelle entre Eternity AG, Reichsgasse 3, 7000 Chur ("**Eternity**") et le client concernant la fourniture et l'utilisation des Services Eternity en complément du contrat d'abonnement. Ces conditions générales d'utilisation font partie intégrante du contrat d'abonnement. Les dispositions du contrat d'abonnement prévalent sur celles de ces conditions générales d'utilisation.

1.2 Ces conditions générales d'utilisation prévalent sur toutes conditions d'utilisation ou conditions commerciales éventuelles du client. Seulement dans le cas où certains faits ou questions juridiques seraient par inadvertance par réglementés par ces conditions générales d'utilisation les conditions d'utilisation ou les conditions commerciales du client s'appliquent de manière complémentaire. Ceci est également valable si Eternity a accepté les conditions d'utilisation ou les conditions commerciales du client.

## 2. Étendue des services d'Eternity (Services Eternity)

2.1 Les Services Eternity désignent la totalité des prestations fournies par Eternity en vertu du contrat d'abonnement.

2.2 La conclusion d'un contrat d'abonnement est sollicitée lorsqu'un client envoie une commande à Eternity via le formulaire mis à disposition par Eternity et, si un paiement préalable de la redevance d'abonnement est demandé, effectue ce paiement. Si aucun paiement préalable n'est requis, le client s'engage par l'envoi de la commande à procéder à temps à un ordre de paiement irrévocable dès la première demande d'Eternity. Le contrat d'abonnement est formé lorsque Eternity accepte la commande, explicitement ou implicitement (par la création d'un accès au logiciel Eternity), élevant ainsi la commande au rang de contrat. Eternity se réserve le droit de refuser une commande sans motif; dans ce cas, si le client a déjà effectué le paiement, un remboursement intégral sera réalisé.

2.3 À la conclusion du contrat d'abonnement, le commanditaire devient client (le "**Client**") et obtient l'accès ainsi que le droit d'utiliser les applications du logiciel Eternity spécifiées dans la commande, y compris les services de support conformément au contrat d'abonnement et les services supplémentaires pour la durée convenue dans le contrat d'abonnement, l'ensemble étant désigné comme les "**Services Eternity**".

2.4 Les services de support sont disponibles pour le client pendant les heures d'ouverture habituelles d'Eternity par divers moyens de communication. Il se peut qu'il y ait des temps d'attente en cas de forte demande de ces services de support.

2.5 Eternity propose des services supplémentaires à la demande du client, facturés au même taux horaire que celui prévu pour les services de support dans le contrat d'abonnement. Ces services supplémentaires incluent:

Des personnalisations de la conception, du processus de consultation ou de la création d'offres du logiciel Eternity et de ses applications individuelles;  
Tous les Services Eternity qui dépassent l'étendue mentionnée dans le contrat d'abonnement.

2.6 Eternity se réserve le droit d'interrompre ou de suspendre partiellement ou totalement certains services Eternity à tout moment. Les clients seront prévenus à l'avance en cas d'arrêt définitif de tous les services.

### 3. Réseau de partenaires

3.1 Les clients de la solution de réseau de partenaires ("**clients principaux**") peuvent octroyer l'accès aux Services Eternity à un nombre déterminé de clients du réseau de partenaires ("**clients du réseau de partenaires**"), comme spécifié dans leurs contrats d'abonnement respectifs. À moins d'une stipulation contraire explicite dans ces conditions générales d'utilisation, les clients principaux ainsi que les clients du réseau de partenaires sont tous considérés comme des clients au sens des présentes conditions générales d'utilisation.

3.2 Les clients du réseau de partenaires doivent accepter et respecter ces conditions générales d'utilisation avant d'utiliser les services Eternity qui leur sont accessibles, sauf disposition contraire prévue dans le contrat d'abonnement du client principal.

3.3 Les clients du réseau de partenaires ne paient pas de frais d'abonnement séparés à Eternity; les frais d'abonnement sont couverts par les frais d'abonnement payés par le client principal à Eternity. Le client principal est libre de fournir l'accès au client du réseau de partenaires moyennant une contrepartie financière.

3.4 Eternity ou ses représentants autorisés sont autorisés à contacter directement les clients du réseau de partenaires, notamment en ce qui concerne les services Eternity, y compris le support, ainsi que les mises à niveau potentielles ou les produits additionnels du logiciel Eternity (marketing).

3.5 L'utilisation des Services Eternity par les clients du réseau de partenaires est limitée à l'objectif prévu, tel que défini par ces conditions générales d'utilisation et par d'éventuelles dispositions supplémentaires du contrat d'abonnement du client principal du réseau de partenaires.

3.6 Eternity se réserve le droit de retirer l'accès aux services Eternity aux clients du réseau de partenaires si Eternity a des raisons de croire que le client du réseau de partenaires a enfreint ces conditions générales d'utilisation.

3.7 Le client principal peut retirer unilatéralement l'accès aux services Eternity au client du réseau de partenaires à tout moment en donnant des instructions appropriées à Eternity. Dans tous les cas, l'accès pour les clients du réseau de partenaires ne dépasse pas la durée du contrat d'abonnement du client principal.

3.8 Si le client du réseau de partenaires utilise des services supplémentaires, ces services lui seront facturés directement, sauf s'ils sont couverts par le contrat d'abonnement du client principal.

### 4. Obligations du client

4.1 Le client est responsable de s'assurer que tous les contenus qu'il télécharge sont corrects et légaux. Le client doit vérifier la plausibilité et l'exactitude de toutes les données (résultats, calculs, offres, propositions, etc.) obtenues ou calculées grâce ou avec l'aide du logiciel d'Eternity, et ne pas utiliser des données erronées ou non plausibles, mais, le cas échéant, doit immédiatement les signaler à Eternity.

4.2 Le client règle les créances impayées (en particulier les frais d'abonnement et les services supplémentaires facturés) d'Eternity à la première demande d'Eternity et dans le délai de paiement indiqué dans la demande. En cas de retard de paiement, Eternity peut facturer un intérêt de retard à hauteur de 5 % par an.

4.3 En cas de retard de paiement, Eternity est également autorisée à suspendre l'accès à tout ou partie des services Eternity sans préavis. Cela s'applique indépendamment du fait que d'autres créances aient été réglées par le client ou que des paiements partiels aient été effectués. Pendant la suspension, la

durée du contrat d'abonnement n'est ni interrompue ni suspendue, et le client ne peut pas invoquer une violation du contrat par Eternity en raison de la suspension de son accès. Le client n'est pas autorisé à résilier le contrat d'abonnement ou à réclamer des dommages-intérêts en raison de la suspension de l'accès aux services Eternity, même si la raison de la suspension est une créance qui n'a aucun lien direct avec l'application logicielle suspendue ou si des paiements partiels ont été effectués.

4.4 Le client doit traiter les données d'accès de manière confidentielle et empêcher l'accès de tiers au logiciel Eternity. Le client doit informer immédiatement Eternity de toute suspicion d'accès non autorisé.

4.5 Le client ne peut utiliser le logiciel Eternity que pour l'objectif prévu. Le client n'est pas autorisé à incorporer ou intégrer le logiciel Eternity dans d'autres programmes, ni à l'utiliser pour créer des œuvres ou des services dérivés, ni à permettre son utilisation par des tiers.

4.6 Le client peut accorder aux utilisateurs finaux un accès au logiciel Eternity, dans la mesure où cela est prévu et autorisé pour le produit concerné (générateurs de leads). Si de tels générateurs de leads dépassent 100'000 utilisations individuelles par an, Eternity peut bloquer leur utilisation ultérieure jusqu'à ce que le client ait payé des frais d'abonnement proportionnels au volume d'utilisation (usage raisonnable).

4.7 Le client doit utiliser les services Eternity en tout temps en conformité avec les lois en vigueur. Les utilisations non autorisées incluent, entre autres, les activités illégales, les violations de la propriété intellectuelle, les atteintes aux droits de la personnalité, etc.

4.8 Eternity peut surveiller l'utilisation des services Eternity afin de garantir le respect de ces conditions générales d'utilisation, y compris le respect des dispositions du contrat d'abonnement.

4.9 Le client ne doit pas contourner ni manipuler les restrictions techniques ou les mesures de protection dans le logiciel Eternity. Il doit respecter toutes les réglementations en matière de contrôle des exportations applicables lors de l'utilisation des services.

4.10 Le client dégage Eternity de toutes les réclamations de tiers découlant de l'utilisation illégale ou contraire au contrat des services Eternity par le client.

## 5. Durée et résiliation

5.1 La durée initiale est définie dans le contrat d'abonnement. À l'expiration de la durée initiale, le contrat d'abonnement est automatiquement et en continu reconduit pour une période supplémentaire de même durée que la durée initiale, sauf si l'une des parties informe l'autre partie au moins 60 jours avant l'expiration de la période de son intention de ne pas renouveler le contrat d'abonnement. Si les frais d'abonnement sont modifiés défavorablement pour le client lors du renouvellement automatique du contrat d'abonnement, Eternity informe le client de l'ajustement de prix envisagé plus de 60 jours avant l'expiration de la période.

5.2 Eternity peut résilier le contrat d'abonnement pour motif grave avec effet immédiat par notification écrite, en cas de violation substantielle des obligations contractuelles par l'autre partie ou en présence d'une des raisons suivantes:

- tout retard de paiement du client envers Eternity;
- l'ouverture d'une procédure d'insolvabilité à l'encontre du client ou le rejet d'une telle procédure pour défaut d'actif;
- la cessation de l'exploitation du client ou de son activité principale;

- toute modification substantielle de la situation financière du client mettant en péril l'exécution de ses obligations contractuelles envers Eternity, y compris, mais sans s'y limiter, la saisie d'actifs ou l'engagement de mesure d'exécution forcée;
- des informations incorrectes ou trompeuses fournies par le client lors de la conclusion du contrat d'abonnement ou pendant sa durée, qui sont essentielles pour Eternity;
- le client enfreint de manière répétée ou grave le contrat d'abonnement et/ou ces conditions générales d'utilisation.

## 6. Taxes

6.1 Le client est responsable du paiement des taxes prélevées sur les services Eternity en conformité avec la législation fiscale applicable.

6.2 Eternity n'assume aucune responsabilité pour le calcul, la déclaration ou le paiement des taxes liées aux services Eternity ou à d'autres transactions entre Eternity et le client.

6.3 Toute taxation résultant de la relation entre le client principal et le client du réseau de partenaires relève de la responsabilité du client principal et du client du réseau de partenaires. Si une telle taxe est prélevée sur Eternity, le client principal s'engage à indemniser Eternity.

## 7. Exclusion de responsabilité

7.1 Eternity met à jour en permanence le logiciel Eternity et se réserve le droit de le modifier afin de maintenir les normes de qualité et de prendre en compte les évolutions techniques ou économiques. Bien que cela soit fait avec le plus grand soin et expertise, Eternity ne peut garantir un accès constant, une disponibilité continue, des connexions ininterrompues aux serveurs ou une sauvegarde des données fiable à tout moment. En particulier, Eternity peut temporairement restreindre l'accès à certains services Eternity à des fins de maintenance, ce qui limite ainsi la disponibilité des services Eternity.

7.2 Le client signale à Eternity les défauts ou les problèmes liés aux services Eternity et collabore autant que possible à leur résolution. Eternity s'efforce de corriger les défauts des services Eternity aussi rapidement que possible, mais ne peut être tenu responsable de la disponibilité constante et de la qualité continue des services Eternity.

7.3 Eternity n'est pas responsable des dommages directs ou indirects résultant de l'utilisation des services Eternity, y compris une indisponibilité temporaire ou des événements de force majeure.

7.4 Toute responsabilité à l'égard des auxiliaires d'Eternity est exclue dans la mesure où la loi le permet.

7.5 Le client reconnaît qu'Eternity a intégré en partie des services de tiers. Eternity exclut toute responsabilité pour l'ensemble des prestations des tiers intégrés.

## 8. Protection des données

8.1 Dans la mesure où Eternity traite les données du client, la politique de confidentialité d'Eternity s'applique. Il incombe au client de consulter régulièrement la déclaration de protection des données d'Eternity sur le site <https://eternity.com/fr-ch/declaration-de-confidentialite/> et de s'opposer aux modifications publiées dans un délai de 30 jours si le client n'accepte pas les modifications conformément à la section 8.2.

8.2 Dans la mesure où Eternity, dans le cadre de la prestation des services Eternity, a accès à des données personnelles des clients finaux du client, Eternity est considéré comme un sous-traitant et le client est considéré comme le responsable au sens du RGPD ou de la législation suisse sur la protection des données, ou de la législation sur la protection des données de tiers pays, en particulier du Royaume-Uni. Le client est responsable de la légalité du traitement des données et de la protection des droits des personnes concernées. Il dégage Eternity de toute réclamation de tiers découlant du non-respect par le client des dispositions relatives à la protection des données. Sauf accord contraire, le LPD-CPD s'applique entre Eternity et le client en Suisse, le RGPD-CPD s'applique dans l'UE et le DPA-DPA s'applique au Royaume-Uni.

## 9. Changements

Eternity se réserve le droit de modifier les présentes conditions générales d'utilisation à tout moment. Les conditions générales d'utilisation modifiées seront effectives dès que le client les accepte explicitement (une acceptation explicite est présumée lorsque le client continue d'utiliser les services d'Eternity) ou s'il ne s'y oppose pas dans les 30 jours à compter de la date de publication sur le site <https://eternity.com/fr-ch/conditions-d-utilisation/>.

## 10. Clause de sauvegarde

Si une disposition des présentes conditions générales d'utilisation est totalement ou partiellement invalide ou inapplicable, les autres dispositions restent en vigueur intégralement. La disposition invalide ou inapplicable sera remplacée par une disposition valide et applicable qui se rapproche le plus possible de l'objectif de la disposition initiale.

## 11. Droit applicable et compétence juridictionnelle

11.1 Le contrat d'abonnement est régi par le droit suisse substantiel, à l'exclusion des règles de conflit de lois.

11.2 Le lieu de juridiction pour tous les litiges découlant du contrat d'abonnement ou en relation avec celui-ci est Chur, dans le canton des Grisons, en Suisse. Cependant, Eternity est également autorisé à poursuivre le client à son siège ou à son domicile pour faire valoir en justice, poursuivre ou exécuter les demandes résultant de la relation contractuelle, y compris les frais d'abonnement. Cela comprend notamment le lancement de procédures de poursuite et de saisie, ainsi que d'autres procédures et mesures visant à recouvrer ou à garantir les créances d'Eternity.

Eternity SA / 15 janvier 2024

# Condizioni generali d'uso per i Servizi Eternity

<b>1.</b>	<b>Ambito di applicazione .....</b>	<b>15</b>
<b>2.</b>	<b>La applicazione dei servizi offerti da Eternity (Servizi Eternity) .....</b>	<b>15</b>
<b>3.</b>	<b>Programma Partner.....</b>	<b>15</b>
<b>4.</b>	<b>Responsabilità del cliente .....</b>	<b>16</b>
<b>5.</b>	<b>Durata e Risoluzione .....</b>	<b>17</b>
<b>6.</b>	<b>Tasse .....</b>	<b>18</b>
<b>7.</b>	<b>Dichiarazione di non responsabilità.....</b>	<b>18</b>
<b>8.</b>	<b>Protezione dei dati .....</b>	<b>18</b>
<b>9.</b>	<b>Cambiamenti.....</b>	<b>19</b>
<b>10.</b>	<b>Clausola di Salvaguardia .....</b>	<b>19</b>
<b>11.</b>	<b>Legge Applicabile e Foro Competente .....</b>	<b>19</b>

## 1. Ambito di applicazione

1.1 Questi Termini e condizioni generali d'uso disciplinano il rapporto contrattuale stipulato tra Eternity SA, Reichsgasse 3, 7000 Coira ("**Eternity**") e il cliente in merito alla fornitura e all'uso dei servizi Eternity, in aggiunta al contratto di abbonamento. Questi Termini e condizioni generali d'uso fanno parte integrante del contratto di abbonamento. Le disposizioni nel contratto di abbonamento prevalgono sulle disposizioni di questi Termini e condizioni generali.

1.2 Questi Termini e condizioni generali d'uso prevalgono su eventuali termini e condizioni o condizioni commerciali del cliente, ecc. Solo nel caso in cui specifiche questioni o questioni legali non siano espressamente regolate in questi Termini e condizioni generali d'uso, si applicheranno in modo complementare i termini e le condizioni o le condizioni commerciali del cliente. Questo vale anche nel caso in cui Eternity abbia accettato i termini e le condizioni o le condizioni commerciali del cliente.

## 2. La applicazione dei servizi offerti da Eternity (Servizi Eternity)

2.1 I Servizi Eternity si riferiscono alla totalità dei servizi resi da Eternity nell'ambito del contratto di abbonamento.

2.2 La conclusione di un contratto di abbonamento viene richiesta quando un acquirente invia un ordine tramite il modulo d'ordine fornito da Eternity e, se Eternity richiede il pagamento anticipato della quota di abbonamento, paga la quota di abbonamento. Se non viene richiesto un pagamento anticipato da parte di Eternity, il cliente si impegna irrevocabilmente a effettuare il pagamento tempestivamente su richiesta di Eternity inviando l'ordine. Il contratto di abbonamento si perfeziona quando Eternity accetta l'ordine in modo esplicito o implicito (mediante la creazione di un accesso al software Eternity), con l'ordine che costituisce il contratto di abbonamento. Eternity si riserva il diritto di rifiutare gli ordini senza fornire una motivazione. In tal caso, se il richiedente ha già effettuato il pagamento, verrà effettuato un rimborso completo della quota di abbonamento.

2.3 Con la conclusione del contratto di abbonamento, il richiedente diventa cliente (il "**cliente**") e ottiene l'accesso e il diritto di utilizzare le applicazioni specificate nell'ordine del software Eternity, compresi i servizi di supporto ai sensi del contratto di abbonamento e i servizi aggiuntivi per la durata del periodo specificato nel contratto di abbonamento (collettivamente denominati "**Servizi Eternity**").

2.4 I servizi di supporto sono a disposizione del cliente durante l'orario lavorativo ordinario di Eternity attraverso vari canali. In caso di forte domanda di servizi di supporto, potrebbero verificarsi tempi di attesa.

2.5 Eternity offre su richiesta del cliente servizi aggiuntivi che sono fatturati alla stessa tariffa oraria stabilita nel contratto di abbonamento per i servizi di supporto. I servizi aggiuntivi includono, tra l'altro:

modifiche al design, al processo di consulenza o alla creazione di offerte del software Eternity e/o delle singole applicazioni;  
tutti i servizi Eternity forniti al di là della portata specificata nel contratto di abbonamento.

2.6 Eternity può interrompere o sospendere singoli servizi Eternity in qualsiasi momento, in tutto o in parte. L'interruzione definitiva di tutti i servizi verrà comunicata in anticipo ai clienti.

## 3. Programma Partner

3.1 I clienti della soluzione programma partner ('**clienti principali**') possono concedere l'accesso ai servizi Eternity specificati nel loro contratto di abbonamento a un numero specificato di clienti della

propria network ('**clienti del programma partner**'). Salvo diversamente previsto espressamente in queste Condizioni generali, sia i clienti principali che i clienti del programma partner sono considerati clienti ai sensi di queste Condizioni generali.

3.2 I clienti del programma partner devono accettare e rispettare queste Condizioni generali prima di utilizzare i servizi Eternity resi loro accessibili e fino a quando non si riscontrano condizioni diverse nel contratto di abbonamento del cliente principale.

3.3 I clienti del programma partner non pagano una quota di abbonamento separata a Eternity. La quota di abbonamento è coperta nei confronti di Eternity dalla quota di abbonamento pagata dal cliente principale. Tuttavia, al cliente principale è consentito fornire un accesso a pagamento ai clienti del programma partner.

3.4 Eternity o i suoi rappresentanti autorizzati possono contattare direttamente i clienti del programma partner, in particolare per quanto riguarda i servizi Eternity, compreso il supporto, nonché potenziali aggiornamenti o prodotti aggiuntivi del software Eternity (marketing).

3.5 L'uso dei servizi Eternity da parte dei clienti del programma partner è limitato allo scopo previsto, come stabilito in questi Termini e Condizioni Generali e in eventuali disposizioni aggiuntive nel contratto di abbonamento del cliente principale clienti del programma partner.

3.6 Eternity si riserva il diritto di revocare l'accesso ai servizi Eternity dei clienti del programma partner se ritiene che il cliente clienti del programma partner abbia violato questi Termini e Condizioni Generali.

3.7 Il cliente principale può revocare unilateralmente l'accesso ai servizi Eternity per i clienti del programma partner in qualsiasi momento tramite adeguate informazioni a Eternity. In ogni caso, l'accesso per i clienti del programma partner non dura più a lungo della durata del contratto di abbonamento del cliente principale.

3.8 Se il cliente del programma partner usufruisce di servizi aggiuntivi, tali servizi aggiuntivi gli verranno addebitati direttamente, a meno che non siano coperti dal contratto di abbonamento del cliente principale.

## **4. Responsabilità del cliente**

4.1 Il cliente è responsabile dell'accuratezza e della legalità di tutti i contenuti da lui inseriti (nel sistema). Il cliente deve verificare la plausibilità e la correttezza di tutti i dati (risultati, calcoli, preventivi, proposte, ecc.) ottenuti o calcolati tramite il software di Eternity e non deve utilizzare dati o risultati errati o non plausibili, ma deve segnalarli immediatamente a Eternity.

4.2 Il cliente è obbligato a corrispondere gli importi non pagati (in particolare la quota di abbonamento e i servizi aggiuntivi addebitati) da parte di Eternity su prima richiesta di Eternity e entro il termine di pagamento indicato nella richiesta stessa. In caso di ritardo nei pagamenti, Eternity può addebitare un interesse di mora del 5% annuo.

4.3 In caso di ritardo nei pagamenti, Eternity è inoltre autorizzata a sospendere l'accesso a tutti o a parte dei servizi di Eternity senza preavviso. Ciò vale indipendentemente dal fatto che il cliente abbia saldato altre richieste o effettuato pagamenti parziali. Durante la sospensione, la durata del contratto di abbonamento non viene interrotta né sospesa e il cliente non può far valere una violazione contrattuale da parte di Eternity a causa della sospensione dell'accesso. Il cliente non ha il diritto di risolvere il contratto di abbonamento o di richiedere un risarcimento a causa della sospensione dell'accesso ai servizi di Eternity, anche se il motivo della sospensione è un credito che non ha un legame diretto con l'applicazione software sospesa o se sono stati effettuati pagamenti parziali.



4.4 Il cliente è tenuto a trattare confidenzialmente i dati di accesso e a impedire l'accesso di terzi al software di Eternity. Il cliente è tenuto a informare immediatamente Eternity di qualsiasi accesso non autorizzato sospetto.

4.5 Il cliente può utilizzare il software di Eternity solo per lo scopo previsto. Il cliente non può incorporare o integrare il software di Eternity in altri programmi o utilizzarlo per creare opere derivate o servizi, né permettere a terzi di farlo.

4.6 Il cliente può concedere l'accesso al software di Eternity agli utenti finali, purché ciò sia previsto e inteso per il prodotto specifico (generatori di lead). Se tali generatori di lead superano le 100.000 singole utilizzazioni all'anno, Eternity può bloccare ulteriori utilizzi fino a quando il cliente non abbia pagato una quota di abbonamento proporzionale al volume di utilizzo (utilizzo corretto).

4.7 Il cliente deve utilizzare i servizi di Eternity in qualsiasi momento nel rispetto delle leggi vigenti. Gli utilizzi non consentiti includono, tra gli altri, attività illegali, violazioni della proprietà intellettuale, violazioni dei diritti personali, ecc.

4.8 Eternity può monitorare l'uso dei servizi di Eternity al fine di garantire il rispetto di queste Condizioni Generali d'Uso, compreso il rispetto delle disposizioni del Contratto di Abbonamento.

4.9 Il Cliente non può eludere o manipolare le restrizioni tecniche o le misure di protezione nel software di Eternity. Deve rispettare tutte le normative sul controllo delle esportazioni applicabili durante l'utilizzo dei servizi.

4.10 Il Cliente solleva Eternity da qualsiasi pretesa di terzi derivante dall'uso illegale o in violazione del contratto dei servizi Eternity da parte del Cliente.

## 5. Durata e Risoluzione

5.1 La durata iniziale viene concordata nel contratto di abbonamento. Alla scadenza della durata iniziale, il contratto di abbonamento si rinnova automaticamente e senza interruzioni per un ulteriore periodo della stessa durata della durata iniziale, a meno che una delle parti non comunichi all'altra parte almeno 60 giorni prima della scadenza che non intende rinnovare il contratto di abbonamento. Nel caso in cui il costo dell'abbonamento venga modificato in modo svantaggioso per il cliente durante il rinnovo automatico del contratto di abbonamento, Eternity informerà il cliente con più di 60 giorni di preavviso sulla prevista modifica dei prezzi.

5.2 Eternity può rescindere il contratto di abbonamento con effetto immediato mediante comunicazione scritta in caso di violazione delle obbligazioni contrattuali essenziali da parte dell'altra parte o in presenza di una delle seguenti ragioni:

- qualsiasi tipo di ritardo nei pagamenti da parte del cliente nei confronti di Eternity;
- viene aperta una procedura di insolvenza nei confronti del cliente o l'apertura di tale procedura viene respinta per mancanza di attivo;
- il cliente sospende l'attività o l'attività principale;
- qualsiasi modifica sostanziale della situazione finanziaria del cliente che metta a rischio l'adempimento dei suoi obblighi contrattuali nei confronti di Eternity, compresa, ma non limitata al pignoramento dei beni o l'avvio di procedure di esecuzione forzata;
- informazioni false o ingannevoli fornite dal cliente al momento della sottoscrizione del contratto di abbonamento o durante la sua durata e che siano di importanza fondamentale per Eternity;
- il cliente viola ripetutamente o in modo grave il contratto di abbonamento e/o queste Condizioni Generali d'Uso.

## 6. Tasse

6.1 Il cliente è responsabile per il pagamento delle tasse che gli vengono addebitate in base alla legge fiscale applicabile per i servizi Eternity forniti.

6.2 Eternity declina ogni responsabilità per il calcolo, la dichiarazione o il pagamento delle imposte relative ai servizi Eternity o ad altre transazioni tra Eternity e il cliente.

6.3 Eventuali imposte derivanti dal rapporto tra il cliente principale e il cliente del programma partner sono di competenza del cliente principale e del cliente del programma partner. Qualora tali imposte dovessero essere addebitate a Eternity, il cliente principale è tenuto a tenere indenne Eternity.

## 7. Dichiarazione di non responsabilità

7.1 Eternity declina ogni responsabilità per l'aggiornamento continuo del software Eternity e si riserva il diritto di modificare il software Eternity al fine di mantenere gli standard di qualità e tenere conto di sviluppi tecnici o economici. Nonostante ciò venga fatto con grande cura e competenza, Eternity non può garantire un accesso costante, una disponibilità ininterrotta, connessioni ininterrotte ai server o un backup dei dati affidabile al 100%. In particolare, Eternity può temporaneamente limitare l'accesso a singoli servizi Eternity per scopi di manutenzione, limitando così la disponibilità dei servizi Eternity.

7.2 Il cliente segnala a Eternity eventuali difetti o problemi nei servizi Eternity e collabora per risolverli. Eternity si impegna a risolvere i difetti dei servizi Eternity il più rapidamente possibile, ma declina ogni responsabilità per la disponibilità continua e la qualità costante dei servizi Eternity.

7.3 Eternity non è responsabile per danni diretti o indiretti derivanti dall'uso dei servizi Eternity, inclusa la temporanea non disponibilità o eventi di forza maggiore.

7.4 Ogni responsabilità per i collaboratori di Eternity è esclusa nella misura consentita dalla legge.

7.5 Il cliente prende atto che Eternity ha integrato parzialmente servizi di terze parti. Eternity declina ogni responsabilità per tutti i servizi integrati di terze parti.

## 8. Protezione dei dati

8.1 Nella misura in cui Eternity elabora i dati del cliente, si applica l'informativa sulla privacy di Eternity. È responsabilità del cliente verificare regolarmente l'informativa sulla privacy di Eternity su <https://eternity.com/it/tutela-della-privacy/> e opporsi alle modifiche pubblicate entro 30 giorni se il cliente non accetta tali modifiche.

8.2 Fino a quando Eternity ha accesso ai dati personali dei clienti finali del cliente nell'ambito della fornitura dei servizi Eternity, Eternity è considerata responsabile del trattamento e il cliente è considerato titolare del trattamento ai sensi del GDPR o della legge sulla protezione dei dati svizzera o delle leggi sulla protezione dei dati di terze parti, in particolare del Regno Unito. Il cliente è responsabile di garantire la liceità del trattamento dei dati e il rispetto dei diritti degli interessati. Il cliente solleva Eternity da qualsiasi pretesa di terzi derivante da violazioni delle normative sulla protezione dei dati da parte del cliente. Salvo diversa disposizione, tra Eternity e il cliente si applica il DSG-AVV in Svizzera, il DSGVO-AVV nell'UE e la DPA-DPA nel Regno Unito.

## 9. Cambiamenti

Eternity si riserva il diritto di modificare in qualsiasi momento le presenti Condizioni Generali d'Uso. Le Condizioni Generali d'Uso modificate entreranno in vigore solo se il cliente accetta esplicitamente le modifiche (l'accettazione esplicita sarà presunta se il cliente continua a utilizzare i servizi di Eternity) o se non le contesta entro 30 giorni dalla data di pubblicazione sul sito web <https://eternity.com/it-ch/termini-di-servizio/>.

## 10. Clausola di Salvaguardia

Qualora una disposizione di questi Termini e Condizioni Generali fosse invalida o inapplicabile, le altre disposizioni rimarranno pienamente valide. La disposizione invalida o inapplicabile sarà sostituita da una disposizione valida e applicabile che si avvicini il più possibile allo scopo originale della disposizione.

## 11. Legge Applicabile e Foro Competente

11.1 Il contratto di abbonamento è regolato dal diritto svizzero, escludendo ogni norma di conflitto.

11.2 Il foro competente per tutte le controversie derivanti o in relazione al contratto di abbonamento è Coira, Cantone dei Grigioni, Svizzera. Tuttavia, Eternity ha anche il diritto di citare il Cliente presso la sua sede o residenza per perseguire, esigere o far valere i propri diritti derivanti dal rapporto contrattuale, compresa la quota di abbonamento. Questo include in particolare l'avvio di procedure di esecuzione e di esecuzione forzata, nonché altre procedure e misure per il recupero o la sicurezza dei crediti di Eternity.

Eternity SA / 15 gennaio 2024